

Niedernhausener Anzeiger



Heimatzeitung für alle Niedernhausener Haushalte mit Schäfersberg, Industriegebiet, Engenhahn sowie Wildpark, Königshofen, Niederseelbach, Oberjosbach und Oberseelbach. Eppstein: Niederjosbach, Bremthal und Vockenhausen. Wiesbaden: Naurod.



Donnerstag, 27. Oktober 2022

Ausgabe Nr. 39 · 36. Jahrgang · Telefon 06128-9803355 · haiko.kuckro@niedernhausener-anzeiger.de · www.niedernhausener-anzeiger.de

Energieeinsparkonzept der Gemeinde Niedernhausen
Seite 3



Festliches Konzert zu 800 Jahre Engenhahn
Seite 6



Nachschub und Vorrat für die Kerb 2023
Seite 6



Ihr Partner in Wiesbaden



Service



Audi Service



SKODA Service

Autohaus

Hille & Walther GmbH

Adelheidstraße 17-19

65185 Wiesbaden

Tel. 0611 393660

info@hille-walther.de

Hol- und Bringservice/Ersatzwagen

Service ist unsere Stärke

FINANZKONZEPTE DIETMAR REHWALD GMBH

Baufinanzierung – Geldanlage – Altersvorsorge

Fragen Sie nach einem kostenlosen und unverbindlichen Anlage-Check!

- ✓ Baufinanzierung / Privatkredit
- ✓ Geldanlage / Bausparen
- ✓ Altersvorsorge / Vermögensaufbau



Bitte beachten: Wir sind umgezogen! Neue Büroadresse jetzt: Germanenweg 30

Germanenweg 30 / 65527 Niedernhausen / Tel. 06127 999139 / Mobil 0173 3282953
info@finanzkonzepte-rehwalde.de / www.finanzkonzepte-rehwalde.de

Seit 1985 für Sie praktisch reklamationfreie Dienstleistung.

Nowitex Haus- Modelltechnik & Handels GmbH HAUSTECHNIK GmbH

Exklusiv, Individuell und Bezahlbar



Bäder • Sanitär • Küchen
Heizung • Wärmepumpen
Naturstein • Duschwannen
Waschtische
Balkon-, Garagen- +
Terrassensanierung

Tel. 0 61 27 - 22 86
Tel. 0 61 27 - 92 05 11

www.nowitex.de

Zwiebelkuchen und Federweißer

Wann ist Herbst? Eben dann, wenn am Alten Spritzenhaus in Oberseelbach frisch gebackener Zwiebelkuchen angeschnitten, verteilt wird und der Federweißer in die Gläser fließt. Der Freundeskreis „Altes Spritzenhaus“, der Heimat- und Kulturverein aus Lenzhahn und die Feuerwehr Oberseelbach/Lenzhahn mit den Aktiven Gunther Andrä, Marco Gruner und

Andreas Zerbe – zusammen mit ihren Helfern/-innen – hatten am letzten Samstag eingeladen und das restaurierte Spritzenhaus an diesem Tag zum Dorfmittelpunkt werden lassen. Welch ein Glück mit dem Wetter, waren sich alle einig – noch in der Nacht gab es Gewitter mit Starkregen. Rechtzeitig kam dann doch am Nachmittag die Sonne durch, es war warm und

lockte deshalb viele Gäste an. So konnte man draußen beieinander sitzen und den angenehmen Herbst mit seinen Erzeugnissen – eben dem Traubenrauscher – genießen. Etwas war aber anders als sonst. Der heimische Backes wird ja renoviert – also haben die Aktiven den Lenzhahner Backes angeheizt und dort 9 Zwiebelkuchen auf Großblechen gebacken. Ein

Transportdienst sorgte rechtzeitig für Nachschub. Währenddessen floss aber unentwegt der süße Rauscher in die Gläser. Er stammte vom Winzer aus Dromersheim, ein Weiler bei Bingen. Übrigens, hier soll von 250 Jahren der erste Eiswein erzeugt worden sein und die damaligen Weinfans entzückt haben. Eberhard Heyne

Wir kommen zurück

Ja, wer denn? Ein musikalisches Aushängeschild und, wie sie sich selbst mal beschrieben haben, der Gemischtwarenladen Niedernhausens, hat das C-Wort fast drei Jahre von der Bühne vertrieben. Umso mehr die Freude, nun wieder vor einem „kleinen“ Publikum ihr so variationsreiches Repertoire an Gesang, Musik und kabarettistischen Schmanckerln vorzustellen. Das Glück zu musizieren war auf der Seite der Künstler, zuhören bei ihren Fans zu spüren. Emma Pohl seine Freunde, kurz EPsF, zeigten am Ort ihrer Proben, der Talsohle im Bergwerk des Schäfersbergteams, was sie nach so langer Pause noch draufhaben. Ihr Publikum war sich einig, „so viel und nicht weniger als zuvor“! Obwohl durch entfernte Wohnorte von Saxophon und Gitarre/Klavier die Proben hier nicht einfacher

wurden. „Wann seid Ihr für alle da“, wurde die Band gefragt. Nun, zum Jubiläumskonzert – 10 Jahre jung wird Emma Pohl – die Antwort. Im März 2013 spielte das „Ensemble für musikalische Vielfalt“ das erste Mal im Zentrum Alte Kirche. Und dort werden die 6 Musiker mit ihren Sängerinnen Stephanie Edling und Anna-Luise Kiefer wieder auftreten. Gleich zweimal. Zum Notieren in den Terminkalender – am **Samstag, dem 25. März 2023 mit Beginn 20.00 Uhr und am folgenden Sonntag, 26. März, gleiches Jahr, schon um 19.00 Uhr im ZAK.** Karten als Weihnachts- oder Festtagsgeschenk gibt es jetzt schon bei den Bandmitgliedern, sonst im Vorverkauf ab 11. März, auch 2023, bei der Buchhandlung Sommer, Lenzhahner Weg 8. Eberhard Heyne



Ein warmer Herbsttag, deftiger Zwiebelkuchen, Federweißer und dass dörfliche Beieinandersein – herrlich

Treffen der Wanderfreunde

Der nächste Treff für den Seniorentisch der Wanderfreunde Niederseelbach ist am 2. November 2022 ab 16.00 Uhr in der „Gut Stubb“ der Lenzenberg-

halle mit Zwiebelkuchen und Federweißen. Anmeldung ist erforderlich bis 27.10.2022 bei Tel. 06127-2776 oder E-Mail: h.pfuhl@web.de



Daniel Goldstein
HEIZUNG • SANITÄR • KLIMA

Installateur und Heizungsbaumeister

Die neue Generation Handwerk

24 Stunden Notdienst

Gas - Öl - Solar - Pellets - Wärmepumpen - Klima
Wasser - Abwasser - Bäder - Lüftung - Wartung

Telefon: 0160 22 66 500

Die Immobilien-Experten in Niedernhausen und Umgebung sind umgezogen.



Ellen Kophal-Book

Sie finden uns jetzt mit unserem gewohnten Service hier:
Zur Steinritz 35 • 65527 Niedernhausen

Tel.: 0163 34 40 189 • Info@abaco-rhein-main-west.de
www.abaco-rhein-main-west.de

Mitarbeiter (w/m/d)
in unserem dm-Markt in Niedernhausen

Machen Sie mit uns den Unterschied. Jetzt bewerben unter www.dm-jobs.de/164261 und www.dm-jobs.de/135082 oder direkt über die QR-Codes



ARBEIT anders LEBEN





Chorkonzert der Musikschule Niedernhausen

Das vorletzte Wochenende stand ganz im Zeichen der Musikschule im ZAK - von Musik und Gesang. Am Sonntagabend sangen die beiden Kinder/Jugendchöre, die Moonlights und die Wild Cats mit ihrer Dirigentin Isidora Diefenbach den Abschluss der musikalischen Höhepunkte in der Alten Kirche. Alle Veranstaltungen waren so gut besucht, dass der Wunsch an die Musikschule war, dies in gleicher Form oder ähnlich im nächsten Jahr ein zu planen. Nach der Coronapause war es der erste Auftritt der jungen Sänger und Sängerinnen. Unteranderemiteinemeigens zu Corona komponierten Lied waren die Moonlights zu hören - in Kürze auch auf der Website. Nicht leicht, erinnerte sich Isidora Diefenbach, sei es mit den Proben pandemiebedingt gewesen und jetzt die Gruppen wieder zu mobilisieren. Es war gelungen - beide Chöre sangen getrennt und, mit einem besonders schönen Sound, zusammen. Mehrstimmig, mit guten Solistinnen und - trotz der vorherigen Einschränkungen - sehr sicher und überzeugend mit der so bewährten Führung von



Die Moonlights mit Isidora Diefenbach im ZAK

Isidora Diefenbach. Die sichtlich stolz auf ihre Sängerinnen und Sänger war. Es sangen Lara Kirsch, Maria Cornejo Martin, Celina Färber, Sophie und Anna Boehnert im Duett, ebenso Lara Kirsch und Lotta Zerbst. Benja Walther, Maria Cornejo Martin und Rena Endale sangen zu dritt. Die Lieder im Programm waren abwechslungsreich, mitreißend und auch sehr gefühlvoll. Isidora Diefenbach begleitete ihre

Chöre gewohnt temperamentvoll, ja fast leidenschaftlich am Klavier. Ein besonderer Dank gilt Wolfgang Diefenbach, der das technische Equipment zur Verfügung stellte und die Veranstaltung tontechnisch betreute. Eva-Maria Ebeling dankte den vielen Aktiven und Unterstützern der Musikschule, die mit ihrem Publikum das Musikwochenende sehr genossen haben. Eberhard Heyne

Freundschaft und Frieden ist die Botschaft

Kinder, egal ob mit und ohne Behinderung, wünschen sich Freundschaft und Frieden und drücken das in ihren Bildern aus. Über 100 kleine Künstler haben uns zum Jahresthema „Beste Freunde“ ihre Werke zugeschickt. Entstanden ist daraus jetzt der farbenfrohe Jahreskalender „Kleine Galerie“. Mit seinem Malprojekt fördert

der Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e. V. die inklusive Kinder- und Jugendarbeit wie zum Beispiel Jungentreffs und inklusive Mensaprojekte. Der Jahreskalender wird kostenlos verschickt und ist nicht im Handel erhältlich. Der Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e. V. hat zum Ziel der Jugendarbeit, Kinder

und Jugendliche mit und ohne Behinderung zusammenzubringen um bei gemeinsamen Erlebnissen und neuen Erfahrungen Vorurteile und Berührungsängste abzubauen. Der Kalender kann hier per E-Mail: bestellung@bsk-ev.org oder Tel.: 06294 4281-70 bestellt werden. Weitere Infos zum BSK: www.bsk-ev.org

Benefizkonzert: Ukrainischer Spitzenchor OREYA in Maria Königin

Am Freitag, 4. November um 19 Uhr kommt der mehrfach preisgekrönte Chor OREYA aus der Ukraine zu einem abendlichen Konzert in die kath. Kirche Maria Königin in Niedernhausen. Die Besetzung des sonst 35-Köpfigen Ensembles ist diesmal aufgrund der Kriegssituation etwas reduziert, was

den Hörgenuss aber sicher nicht schmälern wird. Die erfahrenen Sänger gastieren in Deutschland, nachdem sie zuerst wegen der Pandemie und nun wegen des Krieges eine lange Zwangspause machen mussten. Der Chorleiter Alexander Vatssek hat ein wunderbares Mu-

sikprogramm mit geistlicher und traditionell ukrainischer Musik zusammengestellt. Die kath. Pfarrei St. Martin Idsteiner Land freut sich, den Chor zu Gast zu haben und lädt alle Interessierte herzlich ein, zum Konzert zu kommen. Der Eintritt ist frei, der Chor wird sich über Spenden sehr freuen.

Pressemitteilung der Gemeinde Niedernhausen

Bau der größten Solaranlage in der Gemeinde hat begonnen

Der Bau des Solarparks Rabenwald in Niedernhausen hat jetzt begonnen - seit dem 14. Oktober wird der Zaun um das Gelände errichtet. Ab 25. Oktober wird das weitere Material für die Unterkonstruktion angeliefert, die bis Mitte November abgeschlossen sein soll. Anschließend kommen die eigentlichen Solarmodule. Läuft alles ohne Verzögerung ab, soll die Anlage dann zum Jahresbeginn 2023 in Betrieb gehen. Der hinter dem Friedhof Niedernhausen gelegene Solarpark zwischen den beiden Bahn-

linien wird eine Leistung von 766 Kilowatt (peak) und damit jährlich rund 800.000 Kilowattstunden Strom erzeugen - also ungefähr so viel, wie der neue Wohnpark Farnwiese nach dem Bezug aller Häuser verbrauchen wird. Damit wird der Solarpark die größte Solarstromanlage in Niedernhausen sein. Eine finanzielle Beteiligung über die Bürgergenossenschaft pro regionale Energie mit Sitz in Diez ist für Niedernhausener Bürgerinnen und Bürger noch bis zum 30. Oktober möglich. Nähere Infos hierzu finden sich

unter: <https://pro-regionale-energie.de/buergerbeteiligung-am-solarpark-rabenwald-in-niedernhausen> Bereits 115 Niedernhausener Bürgerinnen und Bürger haben Interesse an einer Bürgerbeteiligung bekundet; in Summe wurden bisher 250.000 Euro gezeichnet. Die pro regionale Energie wird den Zeichnungsbetrag daher von 70.000 Euro auf 120.000 Euro erhöhen - ein Erfolg, der zeigt, dass sich Bürgerinnen und Bürger gerne an Erneuerbare-Energien-Projekten beteiligen.



AUKTIONSHAUS SCHREIBER
KUNST & ANTIQUITÄTEN

AUKTION 5. NOVEMBER ab 11 Uhr

Kunst, Antiquitäten, Gemälde, Teppiche, Schmuck, Münzen, Asiatika, Design-Möbel, Musikinstrumente und vieles mehr.

Besichtigungszeiten:
31.10. - 4.11. von 10:00 bis 17:00 Uhr.

www.auktionshaus-schreiber.de / Telefon & WhatsApp: 06127 9999 773

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch

Niedernhausen, Christuskirche
Do., 17.00 Mütterkreis
Fr., 17.00 Seelsorge-Gruppe
So., 10.00 Gottesdienst in der Christuskirche
Di., 19.00 Friedensgebet
Mi., 15.00 Willkommen zur Wafeloase
Weitere Informationen und den Gottesdienst als Livestream finden Sie über unsere Homepage <https://christuskirche-niedernhausen.de>.
Tel.: 06127-2405
E-Mail: kirchengemeinde.niedernhausen@ekhn.de

Ev. Johannesgemeinde, Niederseelbach
So., 10.00 Gottesdienst in der Johanneskirche Niederseelbach
Di., 10.00 Walk & Talk Dasbach
Di., 11 Walk & Talk Niederseelbach
10.11.2022, 10.00-11.00 Gedächtnistraining für jung und alt - „Fitness für die grauen Zellen“
Ev. Pfarramt Niederseelbach
Tel.: 06127-7003514.
E-Mail: pfarramt@kirche-niederseelbach.de

Talkirchengemeinde Eppstein
So., 10.00 Gottesdienst mit Taufe von Ben und Henry Rosenkranz

(Vockenhausen) in der Talkirche (Pfrn. Heike Schuffenhauer)
Mo., 19.00 Gottesdienst in der Talkirche in ökumenischer Gemeinschaft katholischer und evangelischer Christen
Tel.: 06198-8533
E-Mail: gemeinde@talkirche.de
Homepage: www.talkirche.de

Emmausgemeinde Eppstein mit Bremthal/Ehlhalten/Niederjosbach
So., 10.45 Gottesdienst - Predigt: Pfr. Moritz Mittag - anschließend Kirchencafé
So., 15.00 Ökumene in Bewegung - Gottesdienst in der Flur - Treffpunkt: Dattenbachhalle, Ehlhalten
Mo., 19.00 Gottesdienst am Reformationstag
Do., 10.00 Gottesdienst in der Seniorenresidenz
Do., 19.00 Andacht
Änderungen nach Corona-Lage möglich. Sie werden ggf. auf unserer Website www.emmaus-bremthal.de angezeigt.
Tel.: 06198-33770
E-Mail: pfarramt@emmaus-bremthal.de

Katholisch

Maria Königin Niedernhausen
So., 9.30 Eucharistiefeier

So., 18.00 Rosenkranzandacht
Di., 18.05 Dienstagsgebet „Wir zünden eine Kerze an“
Mi., 11.40 Ökumenisches Friedensgebet
Mi., 18.00 Eucharistische Anbetung
Mi., 18.30 Rosenkranzgebet
Mi., 19.00 Eucharistiefeier

St. Martha Engenhahn
Do., 9.00 Eucharistiefeier
So., 11.00 Eucharistiefeier
Mo., 18.00 Stilles Gebet

St. Michael Oberjosbach
So., 18.00 Eucharistiefeier

Bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise bezüglich der Gottesdienste auf unserer Webseite: katholisch-idsteinerland.de! Über diese haben Sie auch die Möglichkeit das Evangelium, die Predigt und das Gottesdienstheft für den jeweiligen Sonntagsgottesdienst anzuschauen. Schwerpunktbüro Niedernhausen: Telefonnummer 06126 95373-40; E-Mail: a.schwarz@katholisch-idsteinerland.de.

Neuapostolische Kirche Niedernhausen
www.nak-wiesbaden.de/niedernhausen

Apothekendienst

Ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

| | |
|--|--|
| Samstag, 29. Oktober 2022 Daimler Apotheke 65197 Wiesbaden Daimlerstr. 20 Tel.: 0611/421602 | Sonntag, 30. Oktober 2022 Apotheke im Rad 65197 Wiesbaden Dotzheimer Str. 150 Tel.: 0611/444885 |
| Medicum Apotheke 65189 Wiesbaden Langenbeckplatz 2 Tel.: 0611/95016300 | Burg Apotheke 65191 Wiesbaden Danziger Str. 34 Tel.: 0611/540945 |
| Wallau Apotheke 65719 Hofheim am Taunus Rathausstr. 1 Tel.: 06122/7047700 | Wilhelms Apotheke 65185 Wiesbaden Wilhelmstr. 6 Tel.: 0611/302100 |
| Eulen Apotheke i. Aartalzentrum Aarstr. 96 65232 Taunusstein Tel.: 06128/944977 | Mühlfeld Apotheke Mühlfeldstr. 22 65232 Taunusstein Tel.: 06128/934934 |



Tierärztedienst

Ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Samstag, 29. Oktober 2022, Sonntag, 30. Oktober 2022
Tierärztliches Zentrum Hattemer, Rheinstraße 10
65307 Bad Schwalbach
Tel.: 06124/727840

<https://tierarzt-notdienst-rtk.de/>
Mobiler Tiernotdienst 24
Tel: 0160/88 11 88 4
Tierklinik Hofheim
Tel.: 06192/290 290

Niedernhausener Anzeiger



HK-Verlag Kuckro Media
Niedernhausener Anzeiger

HK Verlag Kuckro Media
Meisenweg 18
65527 Niedernhausen

Herausgeber: Haiko Kuckro

Redaktionsschluss:
Sonntags 18.00 Uhr

Anzeigenschluss:
Montags 18.00 Uhr

Erscheinungsweise:
Wöchentlich/donnerstags

Regionale Redaktion:
Eberhard Heyne
eberhard.heyne@niedernhausener-anzeiger.de

Anzeigen:
Haiko Kuckro
06128/9803355
haiko.kuckro@niedernhausener-anzeiger.de

Jürgen Hartwich
juergen.hartwich@niedernhausener-anzeiger.de

Satz/Grafik
Björn Bordon (MetaLexis)
bjoern.bordon@niedernhausener-anzeiger.de

Druck
ColdsetInnovation Fulda GmbH & Co. KG, Eichenzell

Allgemeine Geschäftsbedingungen
Auf Anforderung oder auf www.niedernhausener-anzeiger.de

Datenschutz
Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Wir verarbeiten und speichern personenbezogene Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung. Die Löschung dieser Daten erfolgt nach der Beendigung unserer Geschäftsbeziehung.



Vorbereitung auf einen schwierigen Winter

Energieeinsparkonzept der Gemeinde Niedernhausen – Weihnachtsbäume sollen trotzdem leuchten

Zur Vorbeugung einer möglichen Gasmangellage im Winter 2022/23, aber auch zur Reduzierung der erheblich gestiegenen

Brennstoff- und Stromkosten trifft die Gemeinde Niedernhausen Maßnahmen zur Energieeinsparung.

Die Verwaltung hat in den zurückliegenden Wochen eine Vielzahl von Möglichkeiten geprüft und teilweise bereits umgesetzt. Der Gemeindevorstand hat nun abschließend über das Gesamtpaket beraten und beschlossen.

Absenkung der Hallentemperatur

Das größte Einsparpotenzial betrifft die stärksten Energieverbraucher der Gemeinde – die Gemeindehallen.

Die Hallentemperatur wird gemäß einer Empfehlung des Städtetags von derzeit 17 °C auf 15 °C abgesenkt. Zur Vorbeugung von Schimmelbildung wurde eine erhöhte Kontrolle durch das Liegenschaftsmanagement angeordnet. Dagegen wurde entschieden, das Duschen mit Warmwasser weiterhin zuzulassen.

Absenkung der Raumtemperatur in den Kindertageseinrichtungen

In den Kindertageseinrichtungen wird, orientiert an Regeln der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung, ein einheitlicher Wert von 21 °C, ggf. für Schlafräume 18 °C, festgelegt.

Absenkung der Raumtemperatur in den Büros im Rathaus auf 19 °C

Gemäß den Vorgaben aus der Kurzfristenergieversorgungssicherungs-Maßnahmenverordnung (EnSikuMaV) des Bundes werden die Büros der Verwaltung nur auf 19 °C geheizt.

Betrieb der Lüftungsanlagen im Umluftbetrieb

In der Coronapandemie wurden die Lüftungsanlagen in den Gemeindehallen gemäß der Empfehlungen der zuständigen Be-

hörden von Umluft- auf reinen Frischluftbetrieb umgestellt. Unter Einhaltung der üblichen Schutzvorkehrungen (Maske, Abstand) erscheint angesichts einer möglichen Gasmangellage und der geltenden Regeln zur Pandemielage in Deutschland und Hessen die Rückstellung auf Umluftbetrieb zumindest bis auf Weiteres vertretbar.

Weihnachtsbeleuchtung

Viel diskutiert wurde bereits in den vergangenen Wochen deutschlandweit über Forderungen und Empfehlungen, auf öffentliche Weihnachtsbeleuchtung in Städten und Gemeinden zu verzichten. Für Niedernhausen hat der Gemeindevorstand nun beschlossen, dass die öffentlichen Weihnachtsbäume in allen Ortsteilen auch in diesem Jahr wieder leuchten können – sofern LED-Beleuchtung

genutzt wird. Denn diese in der Regel durch ehrenamtliche Vereine und Initiativen aufgestellten und geschmückten Bäume tragen in der Adventszeit wesentlich zu einem schöneren Ortsbild und vorweihnachtlicher Atmosphäre bei. Auf eine Weihnachtsbeleuchtung an Straßen und öffentlichen Gebäuden soll dagegen aufgrund der aktuellen Lage in diesem Jahr verzichtet werden.

Schließung des Rathauses zwischen Weihnachten und Neujahr

Das Rathaus bleibt während der Zeit „zwischen den Jahren“ vom 27.12. bis 30.12.2022 geschlossen. Auf diese Weise kann die Heizung des Rathauses zwischen 24.12.2022 und 1.1.2023 im abgesenkten Betrieb („Nachtabsenkung“) gefahren werden.



In den Büros im Rathaus wird die Raumtemperatur gesenkt



Niedernhausen

Sitzgarnitur am Schillertempel ausgetauscht

Die ursprüngliche Bank-Tisch-Garnitur vor dem Schillertempel war schon nach langen Jahren Wind und Wetter ausgesetzt sehr abgängig. Nach einem persönlichen Treffen des Ortsvorstehers von Niedernhausen, Herrn Klopsch, vor Ort mit Mitstreitern der Interessengemeinschaft Schillertempel wurde der Kontakt zur Gemeindeverwaltung hergestellt, die mehr als positiv reagiert und den Austausch zeitnah in Aussicht gestellt hatte. Nun war es soweit. Am 12.10.2022 haben die netten Mitarbeiter des Niedernhausener die alte Garnitur entfernt und einen neuen Tisch und zwei neue Bänke gesetzt. Nun erstrahlt der Schillertempel

mit der neuen Bank-Tisch-Garnitur im neuen Glanz und macht dem Gesamtbild wieder alle

Ehre. Nun lässt sich die schöne Aussicht noch besser genießen. Franz Krämer



Die neue Sitzgarnitur (Bild: Franz Krämer)

Sonderaktion für Blutspender im Oktober

Die Lage der verfügbaren Blutspenden ist zum Teil dramatisch. Durch die hohe Anzahl von Corona-Betroffenen fallen auch leider eine große Zahl von Spender aus. Zusätzlich ist das medizinische Personal, gerade in den Krankenhäusern betroffen. Die Zahl der nachgefragten Blutspenden ist durch zahlreiche verschobene Operationen weiter sehr hoch, bzw. ist teilweise noch angestiegen. Der Geschäftsführer des DRK-Niedernhausen, Stephan Stemmler sprach daraufhin mit seinem Organisationsteam, in welcher Form eine weitere Aktion, zusätzlich zu den bestehenden Terminen personell machbar sein könnte. Es erklärten sich schnell eine Anzahl von Helfern bereit, dem Spendedienst aus der Blut-Notlage zu helfen. Aus diesem Grunde konnte ein weiterer Termin am 17. Oktober angeboten werden. Unsere Spender haben den Termin

gerne angenommen, auch aus näheren Gemeinden reisten zahlreiche Spender an. Die terminierten Plätze wurden bis auf wenige, gegen Ende der Veranstaltung, angenommen. Bei dieser Aktion kamen 110 Spender, wovon sogar 15 Erstspender die Gelegenheit zur Spende ergriffen haben. Bedanken möchten wir uns besonders bei Karl Hess mit der 140. Spende, Helmut Schenk für die 135. Spende und Margit Wiesmann für die 85. Spende. Eine Auszeichnung erhielten Nadine Dörner für die 25. Spende sowie Rebecka Rentsch und

Michael Scharf für die 10. Spende. Ein wichtiger Hinweis noch, der Ort der nächsten Blutspendenaktion steht noch nicht fest. Bedingt durch die Belegung der Aulahalle in Niedernhausen stehen nur knappe Ressourcen für die Sportvereine zur Verfügung und auch wir als DRK möchten den Sportbetrieb in Niedernhausen so wenig wie möglich beeinträchtigen. Deshalb werden die nächste Aktion am 19. Dezember 2022 eventuell in einer anderen Sporthalle in Niedernhausen vornehmen – das kündigen wir rechtzeitig an. Frank Weimar/Eberhard Heyne



Margit Wiesmann wird von Stephan Stemmler für 85 Spenden geehrt

Senioren-Veranstaltungskalender

Sonniger Herbst
28.10.2022 von 16.00–18.00 Uhr
Kegeln, anschließend Stammtisch

BSK-Selbsthilfegruppe Alte Schule Königshofen
31.10.2022 um 15.00 Uhr
Spielesachmittag
1.11.2022 um 15.00 Uhr
Gymnastik
5.11.2022 um 14.30 Uhr
Treffen

VDK Ortsverband Niedernhausen
5.11.2022 um 16.00 Uhr
Lesung im Pfarrsaal der kath. Kirche Nd., Frau Sonja von Saldern liest aus dem Erstlingswerk „Gemeinsam gegen einsam“

ÄwiN – Älter werden in Niedernhausen
6.11.2022 um 14.30 Uhr
Café Klatsch Herrnackerweg 10 (Gemeinschaftsraum „betreutes Wohnen“)

Bitte halten Sie die AHA-Regeln ein. Bleiben Sie gesund!
Information
Tel. 06127-7057934

HerzensLädchen

Öffnungszeiten:
Donnerstag 10:00 – 13:00 Uhr
14:00 – 18:00 Uhr
Freitag 10:00 – 13:00 Uhr
14:00 – 18:00 Uhr
Samstag 10:00 – 14:00 Uhr
Jeden 1. Samstag im Monat geschlossen

- ◆ Dänisches Gute-Laune-Geschirr & mehr von „Greengate“
- ◆ Liebevoll Selbstgemachtes
- ◆ Deko, Karten, Kerzen....

Daisbachstr.12,
Niedernhausen-Niederseelbach
www.herzenslaedchen.de und auf facebook

Männergesangsverein 1873 Niedernhausen e. V.
Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Freitag, dem **11. November 2022**, um **19.00 Uhr** findet im Sportlerheim des SV 1913 Niedernhausen (an der Aulahalle) unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt, zu der wir alle Mitglieder herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Totenehrung
2. Protokoll der Jahreshauptversammlung 2021
3. Geschäftsbericht des Vorstands
4. Kassenbericht, Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache zu den Punkten 3 und 4
6. Entlastung des Kassierers und des gesamten Vorstandes
7. Ergänzungswahlen
8. 150-jähriges Vereinsjubiläum im Jahr 2023
9. Verschiedenes

Anträge an die Jahreshauptversammlung sind bis spätestens zum Beginn der Versammlung dem Vorstand schriftlich vorzulegen.
Mit freundlichem Sängergruß
Marcel Hilfrich, 1. Schriftführer

Privatgymnasium Königshofen
Infoabend am **7. November 2022**
Um **20:00 Uhr**

- Kleine Klassen bis max. 15 Schüler
- Hausaufgabenbetreuung
- Kulturfahrten in den Ferien
- Schulbus von Wiesbaden/Hbf

Niederseelbacher Str. 64 | 65527 Niedernhausen
E-Mail: schule@pg-k.de | Web: www.pg-k.de



Der Feinschmecker-Tipp

„Fast schwäbisch“ – unsere hausgemachten Maultaschen

Maultaschen haben wir schon seit vielen Jahren im Programm. Natürlich keine „Massenware“ – aber viele von Ihnen werden sich noch an die Päckchen mit dem Aufdruck „Zum Ochsen“ erinnern. Bis Anfang des Jahres haben wir unsere Maultaschen von einem befreundeten Metzger-Ehepaar aus Kernen im Remstal, mitten im schönen Schwabenland, erhalten. Der weit über die Grenzen bekannte Gasthof „Zum Ochsen“ (Michael Schumacher hat dort seinen Vertrag mit Mercedes unterschrieben) mit der angeschlossenen Landmetzgerei ist berühmt für seine Maultaschen,

die schon in vielen Wettbewerben Gold geholt haben. Letztes Jahr haben sich unsere Freunde allerdings in den wohlverdienten Ruhezustand begeben und so standen wir vor Frage „Woher nun mit den Maultaschen?“ Das war für unsere schwäbischen Freunde aber schnell klar – wir kommen zu euch in die Wurstküche und weihen Klaus in das schwäbische Familienrezept ein. Gesagt getan – 1 Tag lang wurde das Maultaschen-Machen gemeinsam geübt und verkostet, bis sich Familie Schlegel mit einem „Fascht wie dahoim“ wieder auf den Rückweg machte (und wenn das mal kein Lob für

einen Schwaben ist ☺). Seitdem gibt es bei uns nur noch hausgemachte original „hessisch-schwäbische“ Maultaschen.



Maria und Klaus Ullrich

www.metzgereiullrich.de

– Anzeige –

Der Verteidiger Deiner Freiheit Die Woche der Machtworte

Mit seinem Machtwort vergangene Woche hat Bundeskanzler Scholz die Meinungsverschiedenheiten zur Sicherung unserer Stromversorgung entschieden. Wir Freien Demokraten hatten immer darauf gedrängt, die funktionierenden Kraftwerke vorübergehend weiter laufen zu lassen, aber der Grünen – Parteitag am vorletzten Wochenende hatte Entscheidungen beschlossen, die Bundeswirtschaftsminister Habeck in große Bedrängnis gebracht hatten. Nun hat Kanzler Scholz entschieden: Bis zum 15. April nächsten Jahres dürfen alle drei Atomkraftwerke weiter laufen, um die derzeit genutzten Brennstäbe weiter abzunutzen und Strom zu produzieren. Damit siegt der gemeinsame Wille zur Verantwortung über die Ideologie, denn es fällt überhaupt kein zusätzlicher Atom-Müll dabei an. Wir sichern damit das Stromnetz über den Winter und vermeiden den Einsatz von etlichen Kubikmetern Erdgas und auch Tonnen von Kohle, die ansonsten notwendig geworden wären, um unsere Energieversorgung zu gewährleisten, wenn keine Sonne scheint (was im Winter sowieso recht selten der Fall ist) und kein Wind weht. Es ist auch eine Entscheidung, die gut für's Klima ist, weil weniger CO₂ verbraucht wird, und die auch sofort den europäischen Gaspreis nach unten gedrückt hat, weil die Spekulanten wissen, dass diese Entscheidung den Gasmarkt im Winter entspannen wird. Auch die sogenannten Forward-Preise für Strom im Winter sind spürbar gesunken nach der Entscheidung, weil nun Klarheit herrscht, dass die Versorgungslage stabilisiert ist. Wir sind noch nicht frei von der Gefahr einer Gas-Mangellage, auch wenn derzeit viel dafür

getan wird, diese zu vermeiden. Bei einer Gas-Mangellage müsste die Politik entscheiden, für wen das knappe Gut Erdgas verfügbar sein soll, und für wen nicht. Neben der Vorsorge durch die Politik (die Gas-Speicher sind randvoll, sogar voller, als es geplant war), haben wir aber auch einfach Glück: der Herbst ist gerade ziemlich mild, so dass sehr wenig Erdgas verbraucht wird momentan. Doch weil weder klar ist, wie es mit der Gasversorgung gegen Ende des Winters aussehen wird, noch ist klar, wie die Gewährleistung der bezahlbaren Stromversorgung bei sündhaft teurem Gas künftig ganz ohne Atom und ohne Kohle und ohne die Speichermöglichkeit von erneuerbaren Energien funktionieren wird, ist weiterhin völlig offen, was nach dem April kommenden Jahres entschieden wird. Denn es ist davon auszugehen, dass Erdgas in Europa noch mehrere Jahre sehr teuer sein wird, und dass der Aufbau einer Wasserstoff-Wirtschaft, den die Fortschritts-Koalition beschlossen hat zur Speicherung von erneuerbarer Energie, noch einige Jahre dauern wird. Für große Irritationen hat dagegen die Entscheidung des Bundeskanzlers gesorgt, der chinesischen Firma COSCO zu erlauben, sich in den Hamburger Hafen einzukaufen. Diesmal sind es Freie Demokraten und Grüne gemeinsam, die massive Bauchschmerzen mit einer solchen Entscheidung haben, und hier ist das letzte Wort auch noch nicht gesprochen. Genau so wie es den Russen gelungen ist, in den letzten Jahren eine Energie-Abhängigkeit Europas von Russland zu erreichen, so kaufen die Chinesen gerade Hafen für Hafen in Europa, und viele unter uns bezweifeln, dass

dies rein wirtschaftliche Gründe hat, und gar keine politisch-strategischen Interessen der Chinesen dahinter stehen. Chinesische Firmen halten bereits Beteiligungen an rund einem Dutzend europäischer Häfen, darunter Le Havre und Dünkirchen in Frankreich, Antwerpen und Brügge in Belgien sowie andere Häfen in Italien, Spanien, der Türkei und Griechenland. Liebe Leserinnen und Leser, während Sie diese Zeitung in der Hand halten, bin ich unterwegs mit einer Delegation des Verteidigungs-Ausschusses zu unseren Bundeswehr-Soldaten in Jordanien, Bagdad und irakisch-Kurdistan in Erbil. Wir wollen uns ein eigenes Bild von dem Bundeswehr-Einsatz vor Ort machen, und kommende Woche werde ich darüber berichten.



Alexander Müller

ist Mitglied des Deutschen Bundestages, und Mitglied der FDP-Fraktion in der Gemeindevertretung Niedernhausen. Sie erreichen ihn unter alexander.mueller@bundestag.de, in den sozialen Netzwerken unter alexmuellerfdp

alexander.mueller@bundestag.de

Jetzt ein Buch!

Unsere verschwundenen Herzen



Frau Schüller von der Buchhandlung Sommer empfiehlt:

Celeste Ng
Unsere verschwundenen Herzen
dtv

Der zwölfjährige Bird lebt mit seinem Vater in Harvard. Seit einem Jahrzehnt wird ihr Leben von Gesetzen bestimmt, die nach Jahren der wirtschaftlichen Instabilität und Gewalt die »amerikanische Kultur« bewahren sollen. Vor allem asiatisch aussehende Menschen werden diskriminiert, ihre Kinder zur Adoption freigegeben. Als Bird einen Brief von seiner Mutter erhält, macht er sich auf die Suche. Er muss verstehen, warum sie ihn verlassen hat. Seine Reise führt ihn zu den Geschichten seiner Kindheit, in Büchereien, die der Hort des Widerstands sind, und zu seiner Mutter. Die Hoffnung auf ein besseres Leben scheint möglich. Eine ge-



nauo spannende wie berührende Geschichte über die Liebe in einer von Angst zerrissenen Welt. Berührend, verstörend und wunderschön.

www.buchhandlung-sommer.de



Niedernhausen

CO₂-Bepreisung für alle fossilen Brennstoffe ab 2024

Änderung des Emissionshandelsgesetzes

Ab 2024 wird die Verbrennung von Kohle und Abfall in die CO₂-Bepreisung einbezogen. Der Bundestag hat die Änderungen im Brennstoffemissionshandelsgesetz verabschiedet. Mit der Änderung wird auch die Erhöhung des CO₂-Preises für Sprit, Heizöl und Gas auf den 1. Januar 2024 verschoben. Mit dem geänderten Brennstoffemissionshandelsgesetz (BEHG) wird die CO₂-Beprei-

sung auf alle fossilen Brennstoffemissionen ausgeweitet – Kohle- und Abfallbrennstoffen werden auch einbezogen. Die Bundesregierung hat die Ausweitung im Juli beschlossen. Damit soll der Brennstoffemissionshandel in Deutschland künftig in den Normalbetrieb übergehen. Der CO₂-Preis ist ein wichtiges Instrument, um die deutschen Klimaschutzziele zu erreichen.

CO₂-Preis-Erhöpfung für alle fossilen Brennstoffe auf 2024 verschoben
Der Bundestag hat am 20. Oktober zudem Änderungen der Koalitionsfraktionen verabschiedet, um die nächste Erhöhung des CO₂-Preises für Sprit, Heizöl und Gas um ein Jahr auf den 1.1.2024 zu verschieben. Damit wird der Beschluss der Koalitionsfraktionen vom 3. September umgesetzt, um Bürgerinnen, Bürger und Unternehmen nicht zusätzlich bei den Energiekosten zu belasten. Die CO₂-Bepreisung Kohle- und Abfall setzt daher ebenfalls erst 2024 ein.

Deutsche Klimaschutzziele
Die nationale CO₂-Bepreisung ist ein wichtiges Instrument, um die deutschen Klimaschutzziele zu erreichen und soll sicherstellen, dass die vorgegebenen Emissionsbudgets eingehalten werden. Das Brennstoffemissionshandelsgesetz (BEHG) ist die gesetzliche Grundlage für das nationale Emissionshandelsystem zur Bepreisung der CO₂-Emissionen aus fossilen

Brennstoffen in den Bereichen Verkehr und Wärme. Unternehmen, die mit Heizöl, Erdgas, Benzin und Diesel handeln, müssen seit dem 1. Januar 2021 dafür einen CO₂-Preis bezahlen. Sie werden verpflichtet, für den Treibhausgas-Ausstoß, den ihre Produkte verursachen, Emissionsrechte in Form von Zertifikaten zu erwerben.

Das geschieht über den nationalen Emissionshandel. Die nun vom Kabinett beschlossene Änderung des BEHG nimmt auch Regelungen für die CO₂-Bepreisung von Kohle- und Abfallbrennstoffen auf. Sie setzt damit den vollständigen Rechtsrahmen zur CO₂-Bepreisung sämtlicher vom nationalen Emissionshandel erfass-

ten Brennstoffe ab 2023. Der Gesetzentwurf setzt die neuen passgenauen Regelungen um. Mit der Änderung des BEHG sind nun alle fossilen Brennstoffemissionen Bestandteil des nationalen Emissionsbudgets. Dieses Budget muss nach den Vorgaben der EU-Klimaschutzverordnung jährlich und kontinuierlich sinken.

Reifenwechsel für 15 Euro – verlängert bis 30.11.2022

James Garage
dem Offroad-Partner

Platter Straße 13b • Niedernhausen
0176 / 36 51 50 91 • Info@james-garage.de • www.james-garage.de

| Öffnungszeiten | | | |
|--|-------------|-------------|-------------|
| Offroad- und PKW-Service | Montag: | 0800 - 1230 | 1330 - 1800 |
| Teilehandel im Offroad- sowie PKW-Bereich | Dienstag: | 0800 - 1230 | 1330 - 1800 |
| An- und Verkauf von PKW's | Mittwoch: | 0800 - 1230 | 1330 - 1800 |
| Reifenservice, Montage und Einlagerung | Donnerstag: | 0800 - 1230 | 1330 - 1900 |
| Professionelle KFZ-Aufbereitung und Versiegelung | Freitag: | 0800 - 1230 | 1330 - 1800 |
| | Samstag: | 0900 - 1430 | |

!!! Top Sport Center Highlight – Tim Budesheim !!!

Unter allen Seminarteilnehmer wird noch am selben Tag ein 1:1 Training mit Tim Budesheim verlost.

Wann? 12.11.2022

Wann geht's los? 10:00 Uhr

Wo? Der Ticketvorverkauf startet ab sofort im:
Top Sport Center, Idsteiner Straße 98 in 65527 Niedernhausen.

Ergattere Dir eines der begehrten Tickets, die es nur in begrenzter Stückzahl gibt.

Ticketreservierungen per Vorkasse:
Mitglieder: 15,00 €
Nicht-Mitglieder: 30,00 €

Telefonisch unter 06127 / 6759326 oder per E-Mail unter info@topsport-center.de und natürlich auch im Gym persönlich möglich.

Weitersagen ist erlaubt und gewünscht! Euer Top Sport Center Niedernhausen

Ein Angebot der Musikschule Niedernhausen

Musikalische Früherziehung

Eine besonders wichtige Säule der Musikschule Niedernhausen, so betonten die Leiterin Evi Ebeling und die Vorsitzende Dr. Susanne Ihm, sei die musikalische Früherziehung in den Kindergärten und in Kursen. Das, so stellte Evi Ebeling in der Mitgliederversammlung der Musikschule fest, werde auch von vielen Eltern als wichtiger Bestandteil der Erziehung für ihre Kinder ab dem 4. Lebensjahr so gesehen und führe folglich zu einem besonders großen Interesse. Es sei ein spielerischer Einstieg in die Welt der Musik und des Gesangs, erläuterte sie. Musik in ihrer Vielfalt hören, Rhythmus üben, trommeln, selbst in der Gruppe oder allein singen – und sich später mal an Instrumenten versuchen. Das seien gute Voraussetzungen und Vorbereitungen für einen künftigen

Unterricht am Instrument der Wahl. Solo oder in Gruppen – alles das bietet die Musikschule Niedernhausen mit ihren inzwischen über 25 Lehrer/-innen und durchschnittlich 630 Schülern/-innen bis zum Ende der Schulzeit hinaus – auch danach – an. Zudem erwähnte die Leiterin der Musikschule, dass wegen des großen Interesses Fachlehrer/-innen mit einem Talent zur Erzieherin oder Erzieher für die kleinen Kinder dringend gesucht würden. Natürlich habe Corona auch für die Musikschule Niedernhausen im Jahre 2021 in ihren Aktivitäten Spuren hinterlassen. Im August konnten trotzdem in der Theißstalschule ein Bläserkonzert und auf dem Schulhof ein Auftritt der Big Band stattfinden. Das jährliche Schülerkonzert allerdings nur in reduziertem Um-

fang. Zum 1. Advent spielten die Bläser auf dem Freundschaftsplatz am Brunnen. Die musikalische Früherziehung – zum Sommer begonnen – musste ihre Arbeit zum Herbst einstellen. Um den Kontakt zu halten, wurde viel Online-Unterricht geleistet.

Trotz der Einschränkungen in 2021 war es möglich, mit Hilfe der Zuschüsse von Land, Kreis, Gemeinde und Schule ein finanzielles Plus zu erwirtschaften, konnte über das Ergebnis der Vereinskasse berichtet werden. Die Kassenprüfung ergab keine Beanstandung und so konnte auf Antrag der Vorstand einstimmig entlastet werden. Bei den Neuwahlen sind die 1. Vorsitzende Dr. Susanne Ihm, ihr Stellvertreter Tilmann Höhn, Schatzmeisterin Monika Bommer und die Beisitzerin Astrid Prautsch in ihren Ämtern bestätigt worden. Die Kasse 2022 werden Gunda Kappe und Christa Hattig prüfen.

Für die Zukunft wurde eine Lehrerkonferenz aller Lehrkräfte angeregt, die zur Koordination und Formulierung gemeinsamer Zielsetzungen sinnvoll und notwendig sei. Damit könnten zudem die interne und externe Organisation verbessert werden. Eine Auftaktveranstaltung habe die Musikschule zu St. Martin am 11. November in Oberjosbach in der Kirche St. Michael. Die Bläser werden zum traditionellen Weihnachtsmarkt 2022 auf dem Wilrijkplatz am 1. Advent, dem Sonntag 27. November, um 17.00 Uhr spielen.

Eberhard Heyne



Der neue Vorstand der Musikschule Niedernhausen mit der Vorsitzenden Dr. Susanne Ihm (sitzend links) und der Leiterin Eva-Maria Ebeling (daneben)

Es wird Herbst

Die Temperaturen sinken, die Tage werden kürzer und der Regenschirm gehört von nun an zur festen Ausstattung, wenn man das Haus verlässt. Der Herbst ist da! Zehn Gründe, warum wir uns auf die dritte Jahreszeit freuen sollten.

Im Herbst beginnt die Teesaison

Wenn man mit geröteten Wangen und kalter Nase von draußen ins Warme kommt, gibt es nichts schöneres als eine Tasse warmen Tee. Endlich kommen die vielen Früchtetees aus dem Küchenschrank wieder zum Vorschein und im Supermarkt wimmelt es von Sondereditionen für Herbst- und Wintertees.

Wir basteln mit Kastanien

Wenn im Herbst die Kastanien von den Bäumen fallen, beginnt die Bastelsaison! Auf Spaziergängen lassen sich eine Menge Kastanien sammeln, aus denen sich lustige Kastanienfiguren basteln lassen.

Zeit zum Lesen!

An regnerischen und düsteren Herbsttagen kann man ganz ohne schlechtes Gewissen einfach drinnen bleiben. An solchen Tagen hilft ein gutes Buch, mit dem man es sich vor dem

Kamin oder mit einer Wärmflasche an den Füßen, so richtig gemütlich machen kann.

Buntes Herbstlaub

In Gedanken an den Herbst, hat jeder direkt buntes Laub vor Augen. Das Herbstlaub ist vielleicht die schönste Seite, die der Herbst mit sich bringt. Es gibt fast nichts Schöneres, als mit den Füßen durch das Laub zu rascheln und in Laubhaufen zu springen!

Die Kuscheldecke kommt aus dem Schrank

Während es im Sommer viel zu warm ist, wird es im Herbst wieder Zeit für kuschelige Wolldecken! Dick eingekuschelt auf dem Sofa, kann man so ganz entspannt dem Wind und dem Trommeln des Regens lauschen, der an die Fensterscheiben fliegt.

Im Herbst ist Apfelernte!

Das ganze Jahr über wurde der Apfelbaum gehegt und gepflegt. Im Herbst ist dann endlich der große Moment gekommen: Zeit für die Apfelernte! Wer mit einer großen Ernte beschert wird, kann sich einmal darin versuchen, kandierte Äpfel oder auch leckeren Apfel-Crumble selbst zu machen!

Die Mücken sind fort

Während man im Sommer panisch alle Fenster schließt, sobald es draußen dunkel wird und vor dem Zubettgehen noch einmal mit der Fliegenklatsche durch das Schlafzimmer gehen muss, gehört dieser Stress im Herbst der Vergangenheit an. Ohne das lästige Summen der Plagegeister oder der Angst vor Mückenstichen können wir im Herbst in Ruhe die Augen schließen.

Das Licht ist besonders schön

Zu keiner anderen Jahreszeit wird die Natur in ein so schönes goldenes Licht getaucht wie im Herbst!

Zeit zum Laternen basteln!

Im Herbst ertönen wieder bekannte Lieder wie „Ich gehe mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir ...“ in den Straßen. Die Zeit der Laternenumzüge ist gekommen und mit ihnen die Zeit, bunte Laternen zu kreieren und zu basteln.

Bald ist Weihnachten!

Je weiter der Herbst voran schreitet, desto näher rückt der Winter – und mit ihm das Fest aller Feste: Weihnachten! Haiko Kuckro

Autalhalle – bereit zur Aufnahme der Flüchtlinge

Nachdem sich der Rheingau-Taunus-Kreis bereit erklärte, statt der Sporthalle der Theißstalschule die Autalhalle zur ersten Unterkunft für Flüchtlinge herzurichten, ist in einer Aktion mit vielen Helfern dies am letzten Freitag geschehen. Über 40 Kameraden aller Niedernhausener Ortsteilfeuerwehren mit Gemeindebrandinspektor Matthias Dörr und Mitglieder des 1. Betreuungszuges Niedernhausen vom ASB hatten die Aufgabe übernommen, die Autalhalle in eine Herberge für eine Anzahl von über 40 Wohnkabinen mit insgesamt 168 Betten einzurichten. Die Feldbetten stellte der THW Idstein zur Verfügung. Etwa 2/3 der Halle sind für diese Unterbringung vorgesehen, der vordere 1/3-Teil der

Autalhalle dient für Serviceeinrichtungen und hauptsächlich als Mensa für die Verpflegung der Bewohner. Die Verpflegung wird von einer Cateringfirma übernommen – ebenso wie die Sozialbetreuung und der Sicherheitsdienst. Der kommunale Hallenwart wird weiter für die Betreuung der Autalhalle kooperieren. Die sanitären Anlagen der Autalhalle werden, so erläutern Projektleiter Reiner Oswald vom Kreis und Bauamtsleiter Marco Grein, ergänzt von einem Duschcontainer und einem Container für Waschmaschinen und Trockner. Die auf der Rückseite der Halle aufgestellt werden. Alle Vorbereitungen und der „Betrieb“, so Marco Grein, werden in der Regie des Kreises und mit seiner Vorfi-

nanzierung übernommen. Da durch die Belegung und Übernachtungen ein höheres Brandrisiko besteht, sehen die diesbezüglichen Vorschriften eine Nachrüstung von Rauch- und Feuermeldern vor. Das ist auch bereits erfolgt. Entgegen der ursprünglichen Planung, auch am Samstag zusätzlich Arbeiten in der Halle zu erledigen, konnte durch Fleiß und das engagierte Zusammenspiel aller Einsatzkräfte im Aufbau ein Abschluss der Arbeiten bereits am Freitag spät nachmittags abgeschlossen werden. Dafür wurde allen Beteiligten herzlich gedankt. Es sei damit zu rechnen, dass die ersten, dem Kreis zugewiesenen Flüchtlinge Ende Oktober ankommen werden. Eberhard Heyne



Viele fleißige Hände – schnelles Aufbauende

Wissenswertes über E-Mobilität

Der Rheingau-Taunus-Kreis lädt zum Tag der E-Mobilität am 5. November 2022, von 10.00 Uhr bis 14.30 Uhr in Eltville

Der Rheingau-Taunus-Kreis und das Kompetenzzentrum Erneuerbare Energien (kee) führen auch in diesem Jahr einen Tag der Elektromobilität durch, der am Samstag, 5. November 2022, von 10.00 Uhr bis 14.30 Uhr, in Eltville stattfindet. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Veranstaltungsorte sind die Mediathek und der Platz der Deutschen Einheit in Eltville. Wie Landrat Frank Kilian mitteilt, ist Ziel des Elektromobilitätstages, über E-Mobilität in der Theorie durch Vorträge und in der Praxis durch eine Ausstellung von Fahrzeugen zu informieren. „Mobilität spielt in unserem Flächenkreis für unsere Bürgerinnen und Bürger eine zentrale Rolle“, betont Kilian. Deshalb hat der Kreis unter breiter Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger ein

Mobilitätskonzept mit einem Maßnahmenkatalog für den Individualverkehr, den ÖPNV sowie den Radverkehr entwickelt. Der Landrat: „Die Durchführung solcher Tage der E-Mobilität sind ein kleiner Mosaikstein, über klimafreundlichere Formen der Mobilität zu informieren.“ Es besteht die Chance, mit Herstellern verschiedener Elektroautos, Elektroroller oder E-Bikes ins Gespräch zu kommen und Probefahrten zu vereinbaren. Die Aussteller werden über die neuesten Trends und Modelle Auskunft geben und für Fragen zur Verfügung stehen. Hierzu besteht ab 10.00 Uhr Gelegenheit. Nach einer Begrüßung und Eröffnung des Aktionstages E-Mobilität durch den Eltviller Bürgermeister Patrick Kunkel und Landrat Frank Kilian gibt es ab 10.30 Uhr in der Mediathek interessante Vorträge rund um die unterschiedlichen Aspekte der E-Mobilität. So werden Fragen und Antwort-

ten zum Nutzen der E-Mobilität gegeben. Welche Vorteile hat es, durch eine PV-Anlage auf dem Dach sein E-Auto zu laden, wird anschließend beleuchtet. Vertreter der Stadt Eltville berichten, was sie in Sachen E-Mobilität unternehmen und welche Einsatzmöglichkeiten E-Nutzfahrzeuge bieten. Als weitere Angebote wird es Info-Stände des Vereins Solarmobil Rhein-Main, des Kompetenzzentrums Erneuerbare Energien (kee) geben. Die Mediathek Eltville wird auch eine Ausstellung von Büchern zum Thema Nachhaltigkeit präsentieren.

Weitere Informationen erhalten Interessierte auf der Homepage des Rheingau-Taunus-Kreises unter www.rheingau-taunus.de oder die des Kompetenzzentrums Erneuerbare Energien Rheingau-Taunus e. V. unter www.kee-rtk.de/. „Wir bieten die Gelegenheit, E-Mobilität vor Ort und live zu erfahren“, so Landrat Kilian abschließend.



Paula's Partyservice
Cateringservice in Niedernhausen

- Büffets
- Fingerfood
- Lunchpakete

Büffets - Fingerfood - Lunchpakete

große Auswahl - faire Preise - zuverlässige Anlieferung
für große und kleine, private und betriebliche Veranstaltungen
Hochzeiten/Kommunion/Konfirmation/Geburtstage/Jubiläen
betriebliche Anlässe aller Art

- seit 2001 in Niedernhausen
- individuelle, kostenlose und unverbindliche Angebote
- kostenlose und zuverlässige Anlieferung in unserer Region
- viele weitere Infos, Büffet- und Fingerfoodvorschläge unter:

www.paulas-partyservice.de
paula@iskh.de

Paula's Partyservice | Hoffmann & Hoffmann GbR
65527 Niedernhausen | Frankfurter Str. 23

06127 999819 | paula@iskh.de | www.paulas-partyservice.de



Blick auf Niederseelbach im Herbst (Bild: HK Pictures)



Musik an den Höfen der Fürstbischöfe

Festliches Konzert zu 800 Jahre Engenhahn

Der Förderverein St. Martha Engenhahn hatte zu einem Konzert in Engenhahns schöner Kirche St. Martha eingeladen. Als einen Teil der Erinnerungen zum Jubiläum des Bergdorfes Engenhahn, das im Corona-Jahr 2021 nicht begangen werden konnte. Sechs Mitglieder der Kammermusikvereinigung des Hessischen Staatstheaters Wiesbaden – Bernhard Schnieder und André van Daalen, Oboe – Jens Hentschel und Christoph Latzel, Horn und Peter Brechtel sowie Chih-Ti Wang, Fagott – waren gekommen, um Musik zu spielen, wie sie den Höfen der Fürstbischöfe zu Zeiten Mozarts

gespielt wurde. Nach der Begrüßung durch Dr. Gerald Kroha vom Ortsbeirat führte Kristina Bothner mit ihren Hintergrundinformationen durch das reichhaltige Musikprogramm. Zum „guten Ton“ in Adelshäusern und bei Hofe gehörte es, dass die geladenen Gäste nicht nur sehr fein bewirtet, sondern auch elegant unterhalten wurden. Bald stellte sich heraus, dass eine Bläserformation viel besser zu vernehmen war, als Streichinstrumente mit ihren Darmsaiten. Auch kleinere Höfe konnten so mit wenigen Musikern einen großen Eindruck hinterlassen. Auf diese Weise

konnte auch der niedere Adel zeigen, dass man wusste, was in den Musikmetropolen en vogue war. Ohne Frage ein Konzert, das durch seine wunderbare Musik die Leichtigkeit und Lebensfreude an den Höfen des Adels widerspiegelt. Und auch heute noch wirkt. Das drückte auch Prof. Dr. Sommerlatte, der Vorsitzende des Fördervereins, aus, als er in seinem Schlusswort den Künstlern für ihren Auftritt dankte. Und ebenso Kristina Bothner, die dieses außergewöhnliche Konzert ermöglicht hatte. Kristina Bothner/Eberhard Heyne



Das Bläser-Sextett aus dem Kammerorchester des Hess. Staatstheaters – rechts Kristina Bothner und Prof. Dr. Tom Sommerlatte vom Förderverein St. Martha

Der Staatsanwalt zu Gast

Der Staatsanwalt – Oberstaatsanwalt Bernd Reuther (Rainer Hunold) ermittelt mit Scharfsinn unter den schwarzen Schafen der Wiesbadener Gesellschaft.

Am Montag, den 24. Oktober 2022, fanden die Dreharbeiten der Folge 108 mit dem Titel „Flüchtige Spuren“ an der Tangente Wildpark Eschenhahn statt. Das gut gelaunte Filmteam um Rainer Hunold hatte ihren LKW-/PKW-Konvoi im Trompeter geparkt.

Im Januar ist dann die Folge im TV zu sehen.

Haiko Kuckro



Der Filmkonvoi im Trompeter (Bild: HK Pictures)



Niederseelbach

Nachschub und Vorrat für die Kerb 2023

Schon die Niederseelbacher Kerb für nächstes Jahr im Blick und seinen Bedarf an Apfelwein hatten die Kerbebersch und -mädeln am vergangenen Sonntag. Am späten Vormittag verwandelte sich der Dalles in eine Kelterei. In Nachbarschaft zum „Haus der Kerb“ und unter dem Tochterkerbebaum – die kleinere Ausführung zum Großen am Parkplatz der Lenzenberghalle – lagerten knapp 35 Zentnersäcke mit gesammelten Äpfeln. Etwa 25 fleißige Helfer/-innen – noch die gerade 1 Wo-

che alte Kerb in bester Erinnerung – waren gekommen, um daraus zunächst den Saft und über den Rauscher den Apfelwein zu kelnern. 15 Behälter zu je 60 Liter nahmen den Saft aus drei Pressen auf – eine davon in Handbetrieb. Nach der Wäsche rei der Äpfel sorgten zwei elektrische Muser mit den Apfelschnitzeln für einen steten Strom an Füllung für die Pressen. Natürlich war auch Zeit zum Verkosten des Süßen, Zeit zum lachen und schließlich stolz auf die allmählich immer volleren Behäl-

ter. Na klar, das fällt auch Trestern an – der ausgepresste Rest der Äpfel. Dieser wurde in blaue Tonnen verfüllt und verschlossen. Für die Rehe im Wald, so der Ablegeort – „die vollen Tonnen“, wie einer scherzte. Es ist zu vermuten, dass die rund 900 Liter „Äppelwoi“ für die Kerb 2023 reichen – wobei immer klar ist, dass diese Köstlichkeit von mehr Menschen getrunken wird, als die Zahl derer, die sie erzeugen. Eine Kerb ohne „des Stöffche“ – undenkbar! Eberhard Heyne



Fleißige Hände sorgen für genügend Most, der sich dann im Keller vom Kerbeheim in Apfelwein verwandelt



Bremthal

Neue Ladestation für Fahrräder in der Altstadt

In der Eppsteiner Altstadt gibt es jetzt eine Ladestation für Elektrofahrräder. Am Gottfriedplatz ist eine Säule mit vier Lademöglichkeiten in Betrieb genommen worden. Den Strom stellt die Stadt hierfür kostenfrei zur Verfügung. Die Stadtverordnetenversammlung hatte in ihrer Sitzung im September 2020 mit einer Ladestation für Elektrofahrräder am Gottfriedplatz in Eppstein beschäftigt. Mit dem Thema wurde der zuständige Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt betraut. Dieser befasste sich in seiner Sitzung im Dezember 2020 und beauftragte den Magistrat einstimmig, am Gottfriedplatz eine Ladestation für Fahrräder zu installieren.

Der zuständige Fachbereich Tiefbau & Bauhof erkundigte sich bei mehreren Anbietern und entwickelte ein Konzept.

Im Haushaltsjahr 2022 konnte die Maßnahme projektiert werden. Im Oktober 2022 wurden die Arbeiten fertiggestellt.



Bürgermeister Alexander Simon, Projektleiter bei der Stadt Eppstein Marin Bobas, Ortsvorsteherin Eva Waitzendorfer-Braun und Stadträtin Gabriele Sutor testeten die neue Station.



Oberseelbach

Bürgerbeteiligung für Solarfeld ein Thema

Großes Interesse gab es auch in Oberseelbach für Modelle der Bürgerbeteiligung an den beiden Solarfeldern Buchwald und Niederseelbach. Das zeigte die angeregte Diskussion in der Sitzung des Ortsbeirates am vergangenen Donnerstag. Und den Bedarf an zusätzlichen Informationen, in welcher Form das für das Projekt Niederseelbach möglich sein könnte. Die Frist für eine Beteiligung am Solarfeld Buchwald – bisher Anfragen für ca. 240.000 € – läuft am 30. Oktober ab. Zunächst aber teilte Ortsvorsteher Andreas Hornig mit, dass inzwischen das Insektenhotel aufgestellt ist und Blühstreifen mit Büschen folgen werden. Ende Oktober soll der Brunnen in der Ortsmitte wieder sprudeln. Am Backes wird gearbeitet, ein Ende noch offen. Wegen der aktuellen Lage am Gasmarkt ist ein Gasanschluss von Oberseelbach vorerst vom Tisch – ein Glasfaseranschluss – zur „letzten Meile“ – soll jetzt in

die Planung aufgenommen werden. Am Volkstrauertag, dem 13. November wird ein Kranz am Friedhof niedergelegt. Der Termin zur Oberseelbacher Seniorenadventsfeier soll mit dem Seniorenkreis Oberlenzbach abgesprochen werden. Ob evtl. eine gemeinsame Feier wird am 24. 11. entschieden. Zudem gab Andreas Hornig die Verwendung eines Teils der Ortsbeiratsmittel für Beschuldungen und der Unterstützung der Musikschule Niedernhausen bekannt. Das vorgelegte Radwegkonzept wurde diskutiert und zur Kenntnis genommen. Wichtig sei ein Radweg Oberseelbach nach Lenzhahn, der nach Möglichkeit umgesetzt werden soll. Barrieregerecht und für Kinderwagen geeignet soll das Ende des Zedernweges gestaltet und in einem gesonderten Antrag behandelt werden, beschloss der Ortsbeirat. Vorrangflächen für Windkraft waren ein Thema

und hier Klarheit, dass nur eine Fläche (2/385) ausschließlich im Eigentum der Gemeinde Niedernhausen ist, die anderen Flächen nur mit weiteren Eigentümern diskutiert werden müssten. Ebenso für Solaranlagen, für die Potentialflächen verfügbar seien – aber für beide Projekte derzeit keine klare Mehrheit in der Gemeindevertretung erkennbar sei. Ein Schlussbericht wird für Ende des Jahres erwartet und deshalb vorerst mal der Status zu Kenntnis genommen – mit dem Vorschlag, die Bürgerschaft frühzeitig für eine Beteiligung zu informieren und einzubinden. Eine Fläche links vom Eingang auf dem Friedhof soll für eine spätere Baumbestattung bepflanzt und eine Stele mit den Daten der Verstorbenen aufgestellt werden, teilte der Ortsvorsteher mit. In einer Diskussion über die Sanierung des Bahnhofsumfeldes Niedernhausen mit dem Wegfall von Parkplätzen wurde über die Ortsumgebung von Niederseelbach mit einem Bahnhaltelpunkt dort Meinungen ausgetauscht. Es gebe zwar Anträge aber noch keine Entscheidungen, stellte Dr. Norbert Beltz für den Gemeindevorstand klar. Die Funktion der Bekanntmachungskästen, die tagsüber leuchtenden Straßenlaternen, unnützes Mulchen von Waldwegändern und die Reinigung der Abwasserrinnen waren Anregungen von Bürgern. Die nächste Ortsbeiratsitzung ist am Donnerstag, dem 24. November 2022. Eberhard Heyne



Hier soll auf dem Friedhof Oberseelbach eine Fläche für Baumbestattungen entstehen



Artur Bund 75 Jahre in der TGN

Sport in der Turngemeinde – Quell für Lebensfreude

Die Leichtathletik ist traditionsgemäß das große Standbein und Aushängeschild der Turngemeinde Niedernhausen. In den Jahren des aktiven Sports von Artur Bund konnten zahlreiche Meisterschaften bis hin zur Weltmeisterschaft von Sportlern der TGN errungen werden. Dabei war wohl das Jahr 2015 mit insgesamt 66 Titeln für die Abteilung der TG-Senioren unter der Leitung von Artur Bund das erfolgreichste Jahr in der Vereinsgeschichte. Eine Chronik, die wesentlich von Artur Bund – genau 75 Jahre – nicht nur durch seine sportlichen Erfolge, sondern auch durch seine Breitenarbeit mit seinen Sportkameraden und nicht zuletzt auch durch sein Vorbild geprägt wurde. In all den Jahren stand er den jungen Sportlern mit Rat und Tat zur Seite. Beim Bau des Sportlerheimes und seiner Erweiterung war er mit Fritz Prautzsch und anderen Sportfreunden Initiator und Triebkraft.

Bereits kurz nach dem Krieg im Jahre 1947 trat Artur Bund mit 17 Jahren in die Turngemeinde zum Geräteturnen ein und gründete zwei Jahre später mit gerade mal 19 Jahren die Leichtathletik-Abteilung der TGN mit Laufen, Werfen Springen. Mit seinen jungen Jahren war er bereits im Vorstand aktiv. Der begeisterte Sportsmann erzielte seit Beginn seiner aktiven Laufbahn zahlreiche herausragende Leistungen in der Leichtathletik, auf nationaler wie auch auf internationaler Ebene. An über 600 Meisterschaften und Wettbewerben nahm er in seiner „Karriere“ als Leistungssportler teil. Unter anderem errang er 2001 in Brisbane/Australien bei der Leichtathletik-Senioren-Weltmeisterschaft in den 4 x 100- und 4 x 400-Meter-Staffeln des Deutschen Leichtathletik-Verbandes den Weltmeistertitel. Wobei die 4 x 400-Meter-Staffel Weltrekord lief.

Aber nicht nur im Spitzensport war Artur Bund – man sei eben „leistungsgestrickt mit dem Streben nach schneller, höher, weiter“, meinte er einmal – sondern er hat sich auch mit hervorragenden Verdiensten für den Breitensport seines Vereines verdient gemacht. Unter anderem als Sportabzeichen-Obmann – er ist einer der wenigen Prüfer, die eine so lange Zeit – seit 1965 – mit der Lizenz zur Abnahme des Deutschen Sport-

abzeichens berechtigt ist. Nicht zuletzt ist ihm zu verdanken, dass die Anzahl an Abnahmen des Sportabzeichens bei der TGN kontinuierlich zu vielen ersten Plätzen im Sportkreis geführt hat. Er selbst erreichte die außergewöhnliche hohe Zahl von 49 Sportabzeichen. In vielen Ämtern engagierte sich Artur Bund für seine Turngemeinde. Vom „Vereinsdiener“, der persönlich die Beiträge einsammelte, über einen Mitspieler im Spielmanszug und Turnwart bis hin in den Vorstand war er für seinen Verein tätig.

Heute ist Artur Bund 92 Jahre alt. Zielstrebig, diszipliniert, bodenständig, der Heimat verbunden und nicht zuletzt mit großem Trainingsfleiß – das sind wohl einige seiner grundlegenden Eigenschaften für ein erfolgreiches Leben mit dem Sport, auf das Artur Bund zurückblicken kann. Und nicht nur für den Sport in seiner Heimatgemeinde, sondern auch als aktiver Sänger im MGV Niedernhausen, dem er ebenfalls nun schon 75 Jahre angehört und verschiedene Ämter ausgeübt hat. Beides war auch Anlass, dass ihm zu seinem 90.

Geburtstag im Juli 2020 von Bürgermeister Joachim Reimann in Anerkennung seiner sportlichen und gesellschaftlichen Engagements der Wappenteller der Gemeinde verliehen wurde. Für seine sportlichen Erfolge und Verdienste wurden ihm die Ehrennadeln des Sportkreises Untertaunus zuerkannt. Für seine so langjährige Treue zur Turngemeinde ehrten ihn Vorstand und Mitglieder mehrmals. Mit seinem Leben fast ein ganzes Menschenalter lang am Sport seiner Turngemeinde – und das zudem in vielen ehrenamtlichen Funktionen – ununterbrochen teilzuhaben, so sagte mal Dr. Erich Siems, verdiene als „ein großer Leichtathlet“ eine besondere Erwähnung und Ehrung.

Die Turngemeinde, so ist man einig, hat den Aktivitäten von Artur Bund viel zu verdanken. Angesichts seines Alters, so bedauerte Artur Bund, sei für ihn, auch inzwischen aus gesundheitlichen Gründen, die Ausübung des Leistungssports in den leichtathletischen Disziplinen nun verwehrt. Eberhard Heyne



Artur Bund – 75 Jahre Sport in der Turngemeinde Niedernhausen

Turngemeinde Oberjosbach 1899 e. V.

Drei Siege für den Nachwuchs

In der Bezirksoberliga war die **Jugend-19-Mannschaft** in Igstadt zu Gast. Beim 6:4-Erfolg für Oberjosbach spielten vor allem Arwid Ries und Anna Pechmann stark auf mit jeweils zwei Einzelsiegen. Die beiden übrigen Punkte holten Arwid Ries/Raphael Kraft und Edda Schneider/Anna Pechmann mit deutlichen Siegen in den Doppeln. Die **zweite Jugend-15-Mannschaft** konnte beim Spiel gegen Wallbach einen 10:0-Kantersieg mit nur einem Satzverlust feiern. Für Oberjosbach punkteten Tessa Rösmann/Can Jin und Kilian Schäfer/Björn Wäsnißnik in den Doppel sowie Tessa Rösmann, Can Jin, Kilian Schäfer und Björn Wäsnißnik jeweils doppelt in den Einzeln. Auch die **Jugend-13-Mannschaft** konnte

ihr Spiel in Bad Schwalbach mit 6:4 gewinnen. Für die TGO spielten Kilian Schäfer/Björn Wäsnißnik (1), Kilian Schäfer (3), Björn Wäsnißnik (2) und Jonas Pechner.

Tischtennis

Herrenmannschaften
Lorchhausen I – Herren II: 9:4 (Bezirksliga). Es spielten: Prinz/Decker (1), Benke/Fischer, Lars Prinz (1), Florian Benke (1), Luca-Paul Decker (1), Niklas Fischer.

Herren III – Naurod I: 3:9 (Bezirksklasse). Es spielten: Voßbeck/Leese (1), Schmitt/Hauf, Schenk/Salize, Peter Voßbeck (1), Rainer Schmitt, Heiko Leese, Stefan Hauf, Helmut Schenk (1), Norbert Salize.

Herren III – Hausen/Aar I: 9:1 (Bezirksklasse). Es spielten: Voßbeck/Leese, Schmitt/Niermeyer (1), Schenk/Flores-Tellez (1), Peter Voßbeck (2), Rainer Schmitt (1), Heiko Leese (1), Helmut Schenk (2), Matthias Niermeyer (1), Benjamin Flores-Tellez (1).

Herren IV – Schierstein III: 4:9 (Bezirksklasse). Es spielten: Hauf/Schenk (1), Kretschmer/Perederii, Niermeyer/Ranft, Stefan Hauf (2), Helmut Schenk (1), Olaf Kretschmer, Matthias Niermeyer, Christian Ranft, Vadym Perederii.

Herren V – Breithardt II: 2:9 (1. Kreisklasse). Es spielten: Ranft/Fetzer (1), Horlebein/Pleißner, Christian Ranft (1), Markus Horlebein, Vadym Perederii, Antje Pleißner, Lars Fetzer.

SV 1913 Niedernhausen

SVN II erzielt sechs Tore im Heimspiel gegen den TUS Medenbach

SV Niedernhausen II – TUS Medenbach 6:4 (2:3)

Im ersten Durchgang sah es noch nicht nach einem Heimsieg für den SVN II aus. Zwar hatte Nils Östreich zwei Treffer für sein Team erzielt, doch die Gäste antworteten mit drei Toren. Im zweiten Durchgang kam der SVN II ins Rollen und Björn Marquardt (2) und Cem Noah Goekcoel (2) schraubten nach dem Wechsel das Ergebnis in die Höhe. Somit stand es am Ende 6:4 für den SVN und ein verdienter Heimsieg konnte gefeiert werden. Der SVN II spielte mit Isukaichi, Uhlenbrock, Dörr, Schelli, Jakob, Zivkovic, Fey, Goekcoel, Marquardt, Glassner, N. Oestreich, Nitsch, Mehmel, Cece. Am kommenden Sonntag, dem 30.10., spielt der SVN II um 15.00 Uhr beim SV Kostheim 12.

Der Tabellenführer der Verbandsliga weist den SV Niedernhausen in die Schranken
Verbandsliga: SV Niedernhausen – VfB Marburg 0:4 (0:3)
Der souveräne Tabellenführer der Verbandsliga Mitte zeigte dem SVN in der ersten Halbzeit seine spielerischen Grenzen und lag zur Pause mit drei To-

ren in Führung. Das entsprach dem Spielverlauf. Kurz nach Beginn der zweiten Halbzeit wurde SVN-Keeper Müller von einem Distanzschuss überrascht. Die Gäste hatten über weite Strecken das Spielgeschehen in der Hand und der SVN geriet nach einer langen Siegesserie in diesem Spiel wieder einmal auf die Verliererstraße. Der Sieg der

Fußball

Gäste geht am Ende durchaus in Ordnung, denn die spielerische Leistung konnte diesmal über weite Strecken nicht abgerufen

werden. Jetzt geht es am kommenden Samstag, um 14.00 Uhr zum Tabellenzweiten FC Ederbergland. Auch in diesem Spiel hängen die Trauben hoch, aber der SVN hat in den letzten Wochen besonders die Auswärtszähler einfahren können.

Der SVN spielte mit Müller, Berg, Waldruff, Smith, Hossner, Rodwald, Kauer, Benariba, Burkhardt, Rebic, Frusteri, (De Sousa, Dayan, Loncar).

Am kommenden Mittwoch, dem 26.10. spielt der SVN in der nächsten Pokalrunde um 20.00 Uhr beim SV Erbenheim.

Harald Schmidt

RCS Steuer- & Wirtschafts-Beratungsgesellschaft
RCS – Ihr Dienstleister in Sachen Steuern
Schöne Aussicht 21
65527 Niedernhausen
06127 70 30-0
info@rcs-gmbh.com
www.rcs-gmbh.com

JSG Heftrich/Niederseelbach

JSG Heftrich/Niederseelbach gewinnt 1:0 gegen JFV Rheingau 2020 OW

Nach vier Niederlagen in Folge holt die B-Jugend der JSG Heftrich/Niederseelbach am 18. Oktober 2022 beim Heimspiel gegen die JFV Rheingau endlich wieder drei Punkte.

Das Flutlichtspiel am Mittwochabend war von Beginn an von einem überragenden Kampfegeist der JSG geprägt. Angefeuert von zahlreichen Fans, merkte man dem Team an, dass es von ihrem Trainer Max Kilb gegen die favorisierten Jungs aus dem Rheingau sehr gut eingestellt war. Die JSG ließ sich von der deutlich besseren Tabellenplatzierung des Gegners nicht beeindrucken und kämpfte auf dem Feld um jeden Ball und jeden Meter. So spielten sich in der ersten Halbzeit die meisten Aktionen auch im Mittelfeld ab und es ging munter hin und her. Torchancen waren auf beiden Seiten jedoch Mangelware. Denn die Abwehr um Thore, Lixi, Paul und Nawid stand gut und gemeinsam konnten sie die gegnerischen Angriffe unterbinden, bevor es richtig gefährlich wurde. Im Mittelfeld hielten Tenzin, Jos und Moritz, wie auch der eingewechselte Davin gut dagegen. Und unsere Stürmer Emanuele, Tom und Till störten die Gegner immer wieder beim Spielaufbau. So ging es mit einem 0:0 in die Pause.

Die zweite Hälfte war kaum gestartet, da bejubelte die JSG das 1:0. Nach einem langen Ball von Thore, den Tom direkt zu Till weiterleitete, hatte dieser freie Bahn und legte den Ball gekonnt am gegnerischen Torwart vorbei in die rechte Ecke. Anschließend bäumten sich die Rheingauer gegen die drohende Niederlage auf und spielten sich einige gute Torchancen heraus, die der überragende Daniel im Tor jedoch alle vereitelte. Das

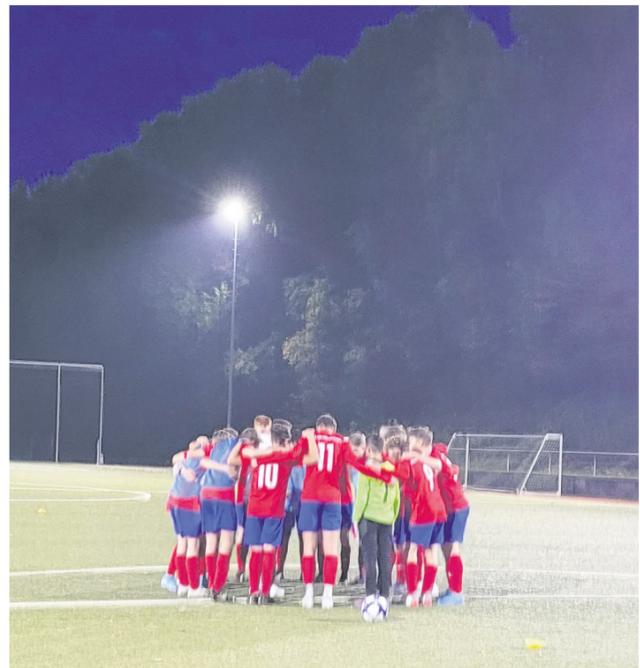
Mittelfeld der JSG kämpfte weiter um jeden Ball, insbesondere Tenzin grätschte die Gegner immer wieder fair ab und wurde von den Zuschauern – die das Team wirklich toll unterstützten – gefeiert. Angetrieben von ihrem Trainer konnten die Jungs das 1:0 über die Spielzeit retten und am Ende einen Sieg bejubeln.

Fußball

Neues Leben eingehaucht

Nach vier – teilweise sehr hohen Niederlagen – konnte man dem Team die Freude nach dem Schlussspiel deutlich ansehen, als sich alle in den Armen lagen. Mittendrin Trainer Max Kilb. Der 19-Jährige hat das Team am dritten Spieltag übernommen, nachdem Jakob

Berger das Traineramt aus beruflichen Gründen aufgeben musste. Damals ging ein völlig desolat spielendes Team vom Platz, das nicht nur spielerisch keine Figur abgab, sondern auch mental am Boden war. In den letzten Wochen hat Max Kilb der Mannschaft mit seinem großen Engagement neues Leben eingehaucht und das Team ist kaum wiederzuerkennen. Das Spiel gegen die JFV Rheingau hat gezeigt, dass sich das harte Training langsam auszahlt. Zudem hat es Max geschafft, ein Team zu formen, bei dem jeder für jeden einsteht und das wieder an sich glaubt. Jetzt gilt es an dieser Leistung anzuknüpfen und weiter hart zu arbeiten. Damit die Jungs bald nicht nur kämpferisch überzeugen, sondern auch spielerisch.



Ein Sieg bei Flutlicht



H.V. Emig GmbH
Kälte-Klima-Transportkühlanlagen
Fritz-Haber-Straße 5
65203 Wiesbaden
Mail: info@hv-emig.de

Die Energielösung der Zukunft



Wärmepumpen
Invertertechnologie
Neueste Überhitzungsregelung
Photovoltaik Eigenverbrauchs-optimierung
Erweiterte „Smart Grid“-Funktionalität
Fremdsysteme integrierbar

Techniker für die Planung von Wärmepumpen gesucht

Tel.: 0611-8804364-0

Haus- und Gartenservice Winterdienst Remsing



Am Felsenkeller 32
65527 Niedernhausen
Telefon: 06127 78526
Mobil: 0171 437 4860
Mobil 2: 0163 608 6007
Mobil 3: 0163 608 6006
E-Mail: info@remsing.org

Gartenbau und -pflege
Hausmeisterdienst

Eventfirma sucht Bürofläche in Niedernhausen mit ca. 150 qm
Kontakt: 0173-8765526

HAUS & GARTEN SERVICE
STÖHR



Friedhofsservice
Hausmeisterservice
Garten- und Anlagenpflege
Winterdienst Idstein Kern

Feldbergstraße 2 – 65529 Waldems-Niederems
Tel. 06087-989117 Fax -989352
www.garten-service-stoehr.de

Sudoku

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | 4 | 8 | | 9 | 2 | | |
| | 8 | 7 | 2 | | | | 4 | |
| 1 | | | | 7 | | | 3 | 5 |
| 7 | | | | 6 | | | 2 | 9 |
| | | 5 | 1 | | 8 | 6 | | |
| 2 | 6 | | | 3 | | | | 8 |
| 8 | 2 | | | 4 | | | | 6 |
| | 7 | | | | 2 | 3 | 1 | |
| | | 6 | 3 | | 5 | 7 | | |

PIETÄT SCHERER BESTATTUNGEN

Erde · Feuer · See
Berge · FriedWald
Überführungen · Formalitäten

Freundlich. Fair. Kompetent.

Büro Niedernhausen Tel. 06127/ 999 99 74 Tag + Nacht
Eppstein/Ts. · Burgstraße 22 · www.pietat-scherer.de

• Containerdienst
• Entsorgung
• Transport
• Materialanlieferung

MSD
Mobile Saugbagger Dienste
CONTAINERDIENST

Bahnhofstraße 12A
65527 Niedernhausen
Tel: 06127/7100
Fax: 06127/7107
container@mobilsauger.de

www.container-niedernhausen.de

Ihre Anzeige im **Niedernhausener Anzeiger**
ab € 35



Werbung wirkt

Lösung unseres Sudoku-Rätsels

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 2 | 8 | 7 | 5 | 6 | 8 | 9 | 1 | 4 |
| 4 | 1 | 8 | 2 | 8 | 9 | 6 | 7 | 5 |
| 9 | 6 | 5 | 1 | 4 | 7 | 8 | 2 | 8 |
| 8 | 5 | 4 | 7 | 8 | 6 | 1 | 9 | 2 |
| 8 | 7 | 9 | 8 | 2 | 1 | 5 | 4 | 6 |
| 6 | 2 | 1 | 4 | 9 | 5 | 8 | 8 | 7 |
| 5 | 8 | 8 | 9 | 7 | 4 | 2 | 6 | 1 |
| 1 | 4 | 6 | 8 | 5 | 2 | 7 | 8 | 9 |
| 7 | 9 | 2 | 6 | 1 | 8 | 4 | 5 | 8 |

Ihre Renovierungsprofis
Akzente
Fassaden + Räume
Malerbetrieb Schröder GmbH

Lust auf Farbe ...
Tel. 06127-84 81
www.akzente-maler.de

Ties Fokken & Heinzelmännchen Hausmeisterservice SL
bieten Ihnen wieder
Winterdienst
für die Zeit vom 1.11.2022 bis 31.3.2023

Lochmühle 1 • 65527 Niedernhausen
Mobil: 0171/9011012
Mail: tf-hausmeisterservice@t-online.de

Kleinanzeigen - privat

Suche für eine pflegebedürftige Person in Oberjosbach eine **Haushalts-Betreuungshilfe** für 5-6 Tage stundenweise. Vergütung und Arbeitszeit erfolgt nach Vereinbarung. Tel.-Nr. 06433-5180 oder 01578381751

Niedernhausen (Kern): Noch fitter Senior sucht alle paar Wochen für einige Stunden **allgemeine technische Unterstützung** (Hard- und Software) für **PC und Handy** durch jungen Schüler/Studenten/(in). Bezahlung nach Absprache. Tel. 06127-5857

2 Ballettstangen inkl. Bodenhalterungen (Metall) zu verkaufen, VHB 110 €, Tel: 06128/4877622

Kleinanzeigen - gewerblich

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160, www.wm-aw.de

Erledige zuverlässig und preiswert Renovierungsarbeiten: Fliesen u. Laminat legen, Trockenbau, Raufaser anlegen und streichen.
Tomasz Strzemecki:
0162/420 92 07

Fassadengestaltung, Wärmedämmung, Trockenbau, Anstrich-, Tapezierarbeiten, Meisterbetrieb N. Kraljevic, 06128/951467, 0170/3433909 malermeisterkraljevic@t-online.de

Jäger
ELEKTROTECHNIK GMBH

An der Guldenmühle 12-14 | 65817 Eppstein
Tel.: 06198 5715 0 | www.jaeger-elektrotechnik.com
Email: bewerbung@jaeger-elektrotechnik.com

Oliver Breitfelder
Fliesen-, Platten- und Mosaiklegermeister

www.oliver-breitfelder.de
Tel 06127 700 22 22
Mobil 0178 56 601 30
eMail oliver@breitfelder.de

SIE BRAUCHEN AUCH EINEN FLIESENLEGER?

- BÄDER
- TERRASSEN
- BÖDEN
- BALKONE
- TREPPEN

Fliesenfachbetrieb Oliver Breitfelder | Brückenstr. 15 | 65527 Niedernhausen

Stellenanzeigen

Tennisclub Niedernhausen e.V. TENNISCLUB NIEDERHAUSEN **TCN**

Pächter (m/w/d) gesucht
für unser Clubhaus ab 2023

Weitere Informationen und Bewerbungen:
Tennisclub Niedernhausen e. V.
In der Farnwiese 12, 65527 Niedernhausen
E-Mail an: info@tennisclub-niedernhausen.de



Die sichersten Wertpapiere gibt es immer noch im Handwerk!



Maiermeister
Stukkateurmeister

- Fassadengestaltung
- Bodenbeläge
- Wärmedämmung
- Stuckarbeiten
- Tapezieren
- Vergoldung
- Beseitigung Schimmel-/Wasserschäden

Raab • Walz
Farbe ist unser Leben
Tel. 06127 61439
WI-Naurod
malerbetrieb@raab-walz.de